

Saale-Beitung.

werden die Spalte... werden die Spalte...

Bezugspreis für Halle... für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., gemeinlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehl...

Neunundzwanzigster Jahrgang.

[Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Nr. 87.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 21. Februar

1895.

Bestellungen

auf die Saale-Zeitung für den Monat März werden von allen Reichspostanstalten zum Preise von 1 M. angenommen.

Für Halle, Giebichenstein und Trotha werden Bestellungen von der unterzeichneten Expedition, den Ausdrückern und den verschiedenen Ausgabestellen angenommen.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Berlin, 20. Febr. Der Kaiser hörte heute Vormittag die Vorträge des Chefs des Zivilcabinetts und des Chefs des Marinecabinetts.

Die Sitzung des Reichstages.

Berlin, 20. Febr. Linnitelbar nach Eröffnung der Sitzung durch den Vizepräsidenten Herrn v. Bülow wurde von dem fast vollständig erschienenen Centrum...

Die Sitzung des Abgeordnetenhauses.

Berlin, 20. Febr. Das Abgeordnetenhause vernahm heute die Stempelsteuervorlage an der Kommission von 21 Mitgliedern, nachdem eine Reihe von Rednern...

Die Umsturzvorlage in der Kommission.

Die Umsturzkommission hat am Mittwoch wieder einmal eine lange Sitzung abgehalten, die mit der Annahme des ersten und der Ablehnung des zweiten Satzes des § 126 endete.

gteringsvorlage mit 15 Stimmen (Centrum, Freisinnige, Sozialdemokraten) und abdamn der konservativen Antrag, nach Ablehnung eines denselben verändernden Linterantrages der Nationalliberalen mit 16 gegen 11 Stimmen (Konservative und Nationalliberale) abgelehnt.

Audienz des Vorstandes des preussischen Volksschullehrervereins beim Kultusminister.

Mr. Am 17. d. hatte eine Deputation des Vorstandes des Landesvereins preussischer Volksschullehrer, bestehend aus den Lehrern H. Schröder-Magdeburg, Helmke-Magdeburg und Köhl-Berlin, bei dem Kultusminister Dr. Voss eine Audienz.

In längerer Auseinandersetzung feindseligte der Minister zunächst die gegenwärtige Sachlage in Bezug auf das Lehrerbeförderungsgesetz. Die Verhandlungen mit dem Finanzminister seien noch nicht zum Abschluss gekommen; derselbe scheine den Grundgedanken des Entwurfs nicht unfeindlich gegenüber und sei nicht ausgeschlossen, dass es noch in dieser Session zur Vorlage gelangen könne.

Führ. v. Schorlemer-Nils über den Antrag Kants.

Im Provinziallandtag von Westfalen hatte Führ. v. Wendt die Errichtung einer Landwirtschaftskammer empfohlen, weil diese berufen sein werden, den Antrag Kants zur Durchführung zu bringen.

Arbeiter-Vereine.

Der „Reichsanzeiger“ sieht sich veranlagt, der Auffassung zu widersprechen, als habe der Handelsminister v. Berlepsch mit Anträgen auf Weiterführung der Sozialpolitik im Staatsministerium eine Niederlage erlitten.

Die Gemeindevorläufe in Preußen.

Die Ergebnisse der preussischen Gemeindevorläufe werden in der schon erwähnten Arbeit des Regierungsrathes Georg Curtz (Ergänzungsheft 17 der Zeitschrift des Königlich-Preussischen Statistischen Bureau) gleichfalls ausführlich nachgewiesen und beleuchtet.

denen für die Staatswahlen, die direkten Staats-, Gemeinde-, Kreis-, Bezirk- und Provinzialwahlen und ebenso der künftige Einkommensteuerertrag von 3 Mark für die nicht einkommensteuerpflichtigen Wähler in Anrechnung.

Es werden dann aus einer bedeutenden Anzahl größerer und kleinerer Gemeinden die Ergebnisse zusammenzufassen, die, trotz großer Schwankungen im einzelnen, doch durchweg eine bedenkliche Verminderung der Wähler erster und zweiter Klasse, und eine entsprechende Vermehrung der Wähler in der dritten Abtheilung feststellen.

Ein interessantes Bild über die Ergebnisse der Wahlen zu den Gemeindevertretungen wird erst gewonnen werden können, wenn die statistischen Aufnahmen für die Zeit vom 1. April 1894 bis zum 31. März d. J. deren Verarbeitung im Sommer v. J. angeordnet worden ist, vorliegen werden.

Die Eröffnung des württembergischen Landtages. Der neu gewählte württembergische Landtag ist am Mittwoch mit einer Ehrenrede des Königs eröffnet worden, in welcher ein Despair infolge der Krönung erlitten und infolge der Leistungen an das Reich konstatirt und eine gründliche Steuerreform mit progressiver Einkommensteuer angeknüpft wird.

Der „Staatsanzeiger für Württemberg“ veröffentlicht den Vortrag des Finanzministers Dr. v. Riede an die Ständeversammlung, betreffend den Hauptfinanzetat pro 1895/96 72,857,325 M., pro 1896/97 73,577,201 M.

Der „Reichsanzeiger“ sieht sich veranlagt, der Auffassung zu widersprechen, als habe der Handelsminister v. Berlepsch mit Anträgen auf Weiterführung der Sozialpolitik im Staatsministerium eine Niederlage erlitten.

verschiedene Mittheilungen.

* Wie die „Kreuz-Ztg.“ meldet, ist der Auditor Heinrich, die die Untersuchung gegen den Cerimonienmeister v. Kope leitete, schwer erkrankt; der Zulammentritt des Kriegsgerichts ist infolgedessen verfallen worden.

Inventur-Ausverkauf.

Nach beendeter Inventur habe ich einen grossen Posten theils unmodern, theils im Schaufenster unsauber gewordene Artikel, worunter besonders Tischgedecke, zum Ausverkauf zusammengestellt und offerire dieselben bedeutend unterm Preis.

Rich. Kretzschmar, Leipziger Str. 96.

Der Ausverkauf findet, um das laufende Geschäft nicht zu beeinträchtigen, nur bis zum 2. März statt.

Zur **Confirmation** empfehlen reichhaltige Auswahl in
schwarzen u. farbigen Kleiderstoffen,
 Leinen- und Baumwollwaren, fertige Unterröcke, Taschentücher.
Farbige Rester. — Schwarze Schürzen-Rester.

Schulze & Petermann,

Halle a. S., Oleariusstr. 5, 1 Treppe,
 Eckhaus unterhalb der Marktkirche.

Für Monat März
 werden in allen Postanstalten Deutschlands und Oesterreich-Ungarns
 Abonnements entgegen genommen auf das
Berliner Tageblatt
 und vollständige Handels-Zeitung
 mit **Effekten-Verlosungsliste** nebst illustrierten Witzblatt „**ULK**“,
 illustriertem Sonntagsblatt „**Zwölfte Weltwoche**“, feuilletonistischem
 Blatt „**Der Zeitgeist**“, Mittheilungen über **Landwirtschaft,**
Gartenbau und Hauswirtschaft zum Preise von nur
1 Mark 25 Pf.
 Alle neu hinzutretenden Abonnenten erhalten den bis 1. März bereits
 abgedruckten Theil des hochinteressanten spannenden Romans
„Prinzessin Ase“ von **Dr. Fritz Friedmann.**
 Der bekannte Verleger bietet in diesem Werke eine lebhaft bewegte,
 in deren dramatischen Schlägen sich erfindende Handlung aus seinem
 eigenen Gebiet: der Kriminalität und erweist sich als ein großer
 Kenner jener räthselvollen Verwicklungen, die auf das Menschenschicksal oft
 so schwer einwirken. (ad)

Otto
Unbekannt. Halle a.S.



Brillen — Klemmer
 von 1 A an, mit den feinsten Strahlgläsern, in sauber und dauerhaft ge-
 arbeiteten Gestellen, werden jedem Auge auf das Sorgfältigste angepaßt bei
Otto Unbekannt,
 Werkstoff u. Lager für mathem., physikal. u. optische Instrumente.
 Gr. Ulrichstraße 2.

Vertrauliche Anstufte
 über Vermögens-, Familien-,
 Credit-, Geschäft- u. Erbschafts-
 Verhältnisse auf alle Plätze der
 Welt erteilen gewissenhaft, prompt
 und discret, nach übereinnehmer
 Nachsehen aller Art:
Beyrich & Greve,
 Internationales Anwalts-Bureau
 Halle a. S., Zeugstr. 101
 Gültige Abkommensbedingungen.

Naturheil-Verfahren.
Kraufe jeder Art finden Rath und
 Behandlung.
 Sprechstunde: 8-11 U. 2-5 N.
 Ulm. Str. 11. Massage, Dampf- und
 Bäderbäder auch ohne Bezahlung.
Robert Schirack, 17.
Bücher aller Wissen-
 schaften lauff zu hohen Preisen A. Neubert,
 Buchhandlung u. Antiquariat,
 Halle a. S., Poststr. 9. (ad)

Berechtigte Landw. Schule Marienberg zu Helmstedt.
 (Spergatorium Braunschweig).
 Beginn des Sommersemesters: Dienstag, den 23. April, des Winter-
 semesters: Dienstag, den 15. October. Jahresbeitrag 311 Schiller-
 Rente fließen, weil Konstitutionskurs. A. Landwirtschaftslehre (VI-1),
 eine fremde Sprache (Roussinisch); Berechtigung zum einjähr. Militärdienste.
 B. Landwirtschaftliche Fachschule (III. 3-1) mit je halbjährigem
 Studien. Weitere Auskunft durch Director **Dr. Kremp.** (ad)

Farbenfabriken v. Friedr. Bayer & Co. Elberfeld
 Ausserordentlich hoher Nährwert! Leichte Verdaulichkeit!
 Wichtig für schwächliche Personen, Reconvalescenten!

Somatose
 zum Trinken mit zum Essen
Cacao Biscuit Chocolate

ärztlicherseits bestimmtem Gehalt an Somatose
 hergestellt durch
Gebr. Stollwerck, Köln.
 Der Nährwert von Chocolate & Cacao wird ganz
 besonders erhöht durch den Zusatz von
Somatose
 der
 Farbenfabriken v. Friedr. Bayer & Co. Elberfeld
 einem aus Fleisch bereiteten geruch- und geschmacklos
Nährmittel
 klinisch geprüft und empfohlen bei
Bleichsucht, Magenkrankheiten, Tuberculose,
 für schwächliche Kinder und Reconvalescenten.
 ALLERORTS KÄUFLICH und in den bekanntesten
 Niederlagen Stollwerck's Chocolate & Cacao

Confirmanden-Hüte
 in allen Preislagen.
Großartige Auswahl.
A. Linde, Gr. Stein-
straße 2.

Zithern.
 sowie alle Streich- u.
 Metall-Instru-
 mente, Symphonien,
 Polypheon, Arfiken,
 Mund- u. Ziehharmonika etc. liefert an
 besten u. billigsten die altrenomirte
 Musik-Instrumenten-Fabrik
L. Jacob, Hülsgart.
 200 Rechte Müllersche Accordzithern,
 in einer Stunde erlernbar, nur 15 Mk.
 mit Schalle. — Muster, Katalog gratis,
 u. franco, wobei ein ges. Angabe für
 welches Instrument gebeten wird. (ad)

Tuberculose.
 Allen Kranken, denen der Arzt gegen Schwindel, Bronchialkatarrh
 u. s. w. das von einer grossen Anzahl medicinischer Autoritäten empfohlene
Creosotal „Heyden“
 oder das
Guajakolcarbonat „Heyden“
 verschrieben hat, sowie auch den Herren Aerzten selbst, die wegen des
 zuweilen hoch erscheinenden Preises zögerten, obige Mittel zu verordnen,
 die ergebene Mittheilung, dass die genannten Medikamente zu folgenden
 Preisen in der **Apothekerie von G. Georgi in Radebul-**
Dresden zu haben sind:
 Creosotal zu M. 6.— für 100 gr., zu M. 3.50 für 50 gr.
 Guajakolcarbonat zu M. 15.— für 100 gr., zu M. 8.— für 50 gr., zu
 M. 4.50 für 25 gr. * Auch dosirt zu 1/2, 1 und 2 gr. (ad)

Man kauft
 neue und gebrauchte Möbel
 jeder Art in größter Auswahl
 zu billigen Preisen nur bei
Friedrich Poelke,
 Geißestraße 25.

Putzfach
 kann erlernt werden bei
M. Döbel, Schulstr. 11, I.

Thüringer Fürstenbrunnen
 (Sauerbrunnen)
 Tafelwasser Dr. Hag. Sobott des Großherzogs von Sachsen.
 Reines Glycerin-Sauerwasser, ist anerkannt das beste Er-
 frischungsmittel, vorzüglich im Verdauungs- und jeidnet sich im
 Weiblichen durch seine der Gesundheit vortheilhaften Eigenschaften aus.
 Umlia. F. Rabe. (ad)

Schönheit des Antlitzes
 wird am sichersten erreicht und gepflegt durch
Leichner's
Fettpuder
 und
Leichner's Hermelin-Puder.
 Diese berühmten Gesichtspuder werden in den höchsten Damenkreisen
 und von den ersten Künstlerinnen mit Vorliebe angewendet; sie geben
 der Haut ein rosiges, jugendliches, blühendes Aussehen und man
 sieht nicht, dass man gepudert ist. Nur in geschlossenen Dosen in der
 Fabrik, Berlin, Schützenstr. 31 und in allen Parfümerien.
Man hüte sich vor Nachahmungen!
L. Leichner, Berlin, Lief. d. königl. Theater.

Unentgeltlich sende Anweisung zur Rettung von
 Trunksucht mit und ohne Zwang (ad)
 H. Falkenberg, Berlin, Stelmehstr. 29.

Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40.
Bitte! von Nr. 24 nach
Nr. 40.
 Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40. Nr. 40.

Grosse Lotterie zum Besten der Kinderheilstätte zu Salzungen mit Hauptpreisen im Werthe von
 Nur **1 Mark 50,000 Mark, 10,000 Mark, 5,000 Mark, 3,000 Mark u. s. w. sammt 5,000 Gewinne.** In wenigen
 ein Loos. Lose a 1 Mk., 11 Lose für 10 Mk., 25 Lose für 25 Mk. (Parti u. Liste 20 Pf. extra) sind zu beziehen d. **F. A. Schrader, Hannover, Gr. Packhofstr. 29.** **Ziehung.**
 (ad) Zu haben in Halle a. S. bei **J. Barck & Co., Rich. Schröder** und den übrigen durch Placate kenntlichen Verkaufsstellen.
 Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel. Nr. 11 Unterhaltungsblatt und 1 Beiblatt.